

Protokoll Nr. 14 zur Aufsichtsratssitzung am 23.10.2018

Protokoll der vierzehnten Sitzung des Aufsichtsrates der Bürger-Energie Südbaden eG

am: 23.10.2018, 18.00 Uhr

in: 79219 Staufen, Stubenhaus

Herr Herbert Stiefvater eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.

Anwesend sind:

1. Biewer-Block, Karola, Freiburg, AR-BEGS
2. Güntert, Johannes, Sulzburg-Laufen, AR-BEGS
3. Häußler, Franka, Müllheim, AR-BEGS
4. Lorenz-Ladener, Claudia, Staufen, AR-BEGS
5. Lehmann Herbert, Staufen, AR BEGS
6. Mayer, Lutz, Witthau, AR-BEGS
7. Newerla, Henrik, Neuenburg, AR-BEGS
8. Ortlieb, Karin, Müllheim, AR-BEGS
9. Dr. Pommerenke, Gerd, Müllheim, AR BEGS
10. Richter, Klaus, Staufen, BEGS-AR
11. Riesterer, Pia, Staufen, AR-BEGS
12. Stiefvater, Herbert, Staufen, AR-BEGS
13. Stoll, Erhard, Ballrechten-Dottingen, AR-BEGS
14. Witter, Hermann, Heitersheim, BEGS-AR
15. von Wedel, Jutta, Staufen, AR-BEGS

Herr Ullrich Feuerstein ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Somit sind 15 stimmberechtigte Aufsichtsräte der BEGS anwesend.

Als Gäste sind anwesend:

Herr Jochen Fischer, Vorstand der BEGS

Herr Johann A. Ruppert, Vorstand der BEGS

Frau Viviane Koal, Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH

Frau Petra Schäper, Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH

Begrüßung

Herr Stiefvater begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Herbert Stiefvater stellt fest, dass die Einladung zur Aufsichtsratssitzung fristgerecht erfolgt ist.

Mit 15 anwesenden Aufsichtsratsmitgliedern ist der Aufsichtsrat der BEGS beschlussfähig.

Auf Nachfrage von Herrn Stiefvater, ob jemand weitere Themen für die heutige Tagesordnung einbringen möchte, gibt es keine Wortmeldungen seitens der Aufsichtsräte.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 19. Juni 2018

Das Protokoll zur letzten Aufsichtsratssitzung vom 19. Juni 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Zahlen, Daten, Fakten zur BEGS

Aktueller Sachstandsbericht

Herr Fischer hat eine Power-Point-Präsentation zur Sitzung vorbereitet. Auf die Inhalte der Folien wird in diesem Protokoll nicht explizit eingegangen. Die Aufsichtsratsmitglieder erhalten diese zusammen mit dem Protokoll für Ihre Unterlagen.

Herr Fischer erläutert die Entwicklung der BEGS bzgl. Mitgliederanzahl und gezeichneter Geschäftsanteile: Mitglieder aktuell 399, gezeichnetes Kapital € 1.928.400,--. Erhöhung der Mitgliedereinlagen bis Oktober 2018 um € 87.600,--. Diese resultiert aus 5 Neubeiritten und aus Erhöhungsanträgen von 16 Bestandsmitgliedern.

Kontostand/liquide Mittel derzeit rund € 429.712,--.

TOP 4 Finanzen und Ergebnisse der BEGS

Aktueller Stand und Aussicht Jahresabschluss 2018

Herr Fischer erläutert ausführlich den aktuellen Stand und die Aussicht für den Jahresabschluss 2018. Es wird mit Umsatzerlösen von € 140.000,-- gerechnet. Das Betriebsergebnis liegt bei € 26.350,--, das Geschäftsergebnis bei € 49.851,--. Nach Berücksichtigung des Gewinnvortrags und der gesetzlichen Ergebnisrücklage soll der Bilanzgewinn ca. € 37.000,-- betragen. Die Bilanzsumme beläuft sich auf ca. 2,1 Mio. EUR.

Herr Fischer gibt eine Übersicht über den aktuellen Stand der Darlehen. Der Kredit bei der Volksbank Müllheim beläuft sich momentan noch auf eine Summe von € 157.530,-- (Laufzeit bis 2025). Die Sondertilgung von € 11.835,-- wird für dieses Jahr geleistet. Der Kredit bei der Sparkasse Staufen-Breisach (Laufzeit bis 2021) hat noch eine Restsumme von € 50.930,--.

Der Aufsichtsrat nimmt die Informationen zum laufenden Geschäftsjahr 2018 zur Kenntnis.

Informationen zum kommenden Geschäftsjahr 2019 / Kenntnisnahme

Herr Fischer gibt eine Übersicht über die Planung für 2019. Die Werte für 2019 sind analog der 2018er Werte, da mit keinen großen Veränderungen gerechnet wird. Der Bilanzgewinn wird auf ca. € 36.000,- geschätzt. Die Bilanzsumme liegt bei ca. € 2.2 Mio. EUR.

Der Aufsichtsrat nimmt die Informationen zur Planung des Geschäftsjahrs 2019 zur Kenntnis.

TOP 5 Sachstand Projekte

Projekt der Kraftwerke Kaiser KG – Repowering Wasserkraftwerk in Oberried

Die Kraftwerke Kaiser KG plant die Erneuerung eines kleinen Wasserkraftwerks in Oberried im Ortsteil Hofgrund (südlich des Schauinslandgipfels). Das Projekt sieht ein Repowering der Kleinwasserkraftanlage von 50 kW auf 110 kW vor. Damit steigt die Stromerzeugung von heute circa 300.000 kWh auf etwa 550.000 kWh. Die potenzielle Investitionssumme für die BEGS beläuft sich bei einer Gesamtinvestition von 500.000 € auf etwa 300.000 €. Die Realisierungschance des Projekts ist hoch, die Umsetzung ist für Anfang/ Mitte 2020 geplant. Es würde wiederum ein Nachrangdarlehen vergeben werden, die Konditionen hierfür müssen noch verhandelt werden. Das Thema Nachfolgeregelung werden Herr Ruppert und Herr Fischer bei Herrn Kaiser ansprechen.

Projekt der Kraftwerke Kaiser KG – neues Wasserkraftwerk am Neumagen in Staufen

Ein weiteres Projekt der Kraftwerke Kaiser KG ist der Bau eines zweiten Wasserkraftwerks mit ca. 1.500.000 kWh/a Stromerzeugung am Neumagen in Staufen. Die Planung des Vorhabens war bereits sehr weit vorangeschritten, überraschenderweise wurde aber im Juni 2018 die Bauvoranfrage im Staufenener Gemeinderat abgelehnt. Ein großer Kritikpunkt war der geplante Standort für das Turbinenhaus am Schladererplatz (zu nah an der Innenstadt).

Die Kraftwerke Kaiser KG erarbeitet nun eine Neukonzeption des Projekts mit einem anderen Standort für das Turbinenhaus und der Ausleitung (Höhe Jägersteg und Höhe Campingplatz Staufen). Das Vorhaben wurde mit Bürgermeister Benitz vorbesprochen. Die Vorstellung im Bauausschuss und weitere Gespräche mit den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats folgen.

Neue PV-Anlage auf dem Kindergarten St. Raphael Grunern

Auf dem Dach des Kindergartens in Staufen-Grunern soll eine neue PV-Anlage installiert und betrieben werden. Der erzeugte Strom wird, soweit möglich, direkt im Kindergarten verbraucht. Die bisherigen Berechnungen hatten ergeben, dass die Stadt Staufen - bei einer Annahme von 1000 kWh/kWp pro Jahr – ca. 14% ihrer bisherigen Stromkosten spart.

Der Mietvertrag und der Gestattungsvertrag mit der Stadt Staufen sind in Vorbereitung, die Installation und die Inbetriebnahme ist für das Frühjahr 2019 geplant.

Wärmeversorgung Grunern GmbH

Die Übernahme der Wärmeversorgung Grunern ist erfolgt. Die Kundenabschlüsse und Einspeisevergütungen laufen an die BEGS. Die Endabrechnung mit der Wärmeversorgung Grunern GmbH wird in den nächsten Wochen abgewickelt.

PV-Überdachung Hela-Baumarkt Müllheim

Herr Ruppert berichtet über den aktuellen Stand des Projektvorhabens und präsentiert eine erste Kostenabschätzung:

Der Hela-Markt hatte im Vorfeld um ein Gesamtangebot (Solaranlage + Aufständerung für Parkplatz) gebeten. Unter der Annahme von einer Leistung von 180.000 kWp der Anlage ergeben sich Kosten von € 180.000,-- für die Solarmodule und gemäß Angebot der Stahlbaufirma noch einmal € 200.000 - € 250.000 für die Aufständerung. Die weiteren Nebenkosten sind noch unklar.

Demgegenüber stehen Einnahmen von 16,5 ct/kWh. Unter folgenden Annahmen ergibt sich eine Rendite (optimistisch) von 0,9 – 1,2%:

- aller erzeugter Strom wird vom Baumarkt abgenommen wird
- 29.700 € p.a. und Leistung 1000 kWh/kWp

Der Baumarkt ist nicht bereit, die Aufständerung selbst zu finanzieren. Herr Ruppert merkt an, dass damit die Hauptkosten der BEGS nicht in der Anschaffung der PV-Anlage liegen, sondern in der Aufständerung. Es besteht ein gewisses Risiko, dass die BEGS für Schäden an der Aufständerung oder irgendwann sogar für deren Abbau die Kosten tragen muss.

Sollte sich keine Möglichkeit zur Kostensenkung ergeben, sind die Konditionen für die BEGS schlecht. Unter den gegebenen Rahmenbedingungen ist das Projekt nicht wirtschaftlich darstellbar.

Votum Aufsichtsrat: Absage des Projektes (übernimmt Herr Ruppert)

Windpark Länge

Herr Fischer stellt die letzten Entwicklungen im Projekt vor. Der Sofortvollzug der Baugenehmigung für den Windpark ist noch immer Gegenstand eines Eilantrages beim Verwaltungsgericht Freiburg.

Im Mai 2018 hat eine Naturschutzinitiative e.V. aus Rheinland-Pfalz einen Eilantrag gegen den Sofortvollzug der Baugenehmigung gestellt, ohne dabei Gründe zu nennen. Der Beklagte ist das Land Baden-Württemberg in Form des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis. Die solarcomplex GmbH & Co. KG Windpark Länge ist als Betroffene zu dem Prozess beigeladen.

Im August 2018 Monate hat die Klägerin die Begründung zu Ihrem Eilantrag nachgeliefert. Dabei werden vor allen Dingen konkrete Punkte an den naturschutzrechtlichen Gutachten des beauftragten Gutachters bemängelt. Am 23.08.2018 hat die solarcomplex GmbH & Co. KG Windpark Länge, vertreten durch ihren Anwalt als Beigeladene, Stellung zu allen Vorwürfen genommen und diese entkräftet.

Aktuell nahm das Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis als Beklagte hierzu Stellung. Diese Stellungnahme liegt uns noch nicht vor. Der Klägerin werden die Stellungnahmen ebenfalls zugestellt. Es wird davon ausgegangen, dass die Klägerin dann erneut um Antwortmöglichkeit auf die Stellungnahmen bittet.

Dementsprechend wird mit einem Beschluss nicht vor Mitte November 2018 gerechnet. Gegenstand in diesem Gerichtsverfahren ist "lediglich" der Bau der Windkraftanlagen selber. Nicht Bestandteil sind der Ausbau der Wege und Montageflächen im Windpark sowie die Verlegung der Kabel vom Windpark bis zum Umspannwerk."

Energiekonzept „Schladerer-Areal“, Gaisgraben Süd und Neubaugebiet „Am langen Rain“, Müllheim

Herr Fischer gibt einen kurzen Ausblick auf aktuelle Projekte der Stadt Staufen (Energiekonzept Schladerer –Areal) und der Stadt Müllheim (Am Langen Rain), bei welchen die Stadtwerke involviert sind (siehe auch Folien).

Es ergibt sich eine rege Diskussion zu den Möglichkeiten weiterer Projekte.
Hieraus die Eckpunkte:

- Hr. Ruppert: diverse Anfragen zu Contracting-Modellen (PV - Speicher / - BHKW)
- Hr. Witter: Kontaktaufnahme Oekogeno eG (GF Herr Schüle bereits bekannt)
- Hr. Richter: Biogasanlagen? Derzeit kein Thema, da schlechte Ökobilanz und ethisches Problem (Lebensmittel)
- Hr. Dr. Pommerenke: PV-Potentiale in Müllheim. Fr. Häußler prüft, ob es Unterlagen dazu gibt. Gleiches Thema in Staufen!

TOP 6 Varia und Termine

Varia

Geschäftsordnung des Aufsichtsrates: Alle anwesenden Aufsichtsratsmitglieder erhalten die gültige Fassung der Geschäftsordnung des Aufsichtsrates und bestätigen den Erhalt.

Termine

- **22. und 24. Oktober 2018:** Führung zum Wasserkraftwerk für eine Schulklasse des Markgräfler Gymnasiums Müllheim
- **11. November 2018:** Führung zum Wasserkraftwerk für eine Klasse der Werksiedlung St. Christopherus (Einrichtung mit Berufsbildungsbereich für Menschen mit Behinderung)
- **2. April 2019** Innovationsabend: „Energie trifft Innovation“; Veranstaltung in Kooperation mit Firma Hellma, Steinbeis, Herrn Güntert, SWMS, Agendagruppen/AKK
- Nächste Aufsichtsratssitzungen **Dienstag, 21. Mai 2019** in der Frick-Mühle in Müllheim und **Dienstag, 22. Oktober 2019** im Stubenhaus in Staufen
- **Generalversammlung am 18. Juli 2019** im Gutshof Güntert in Laufen

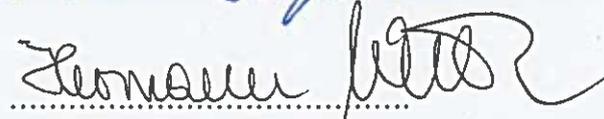
Herr Stiefvater dankt allen Anwesenden für Ihre Unterstützung und schließt die Sitzung um 19.30 Uhr.

Anlage 1) zum Protokoll:

Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat der Bürger-Energie Südbaden eG mit Anwesenheitsliste vom 23.10.2018

Müllheim, 23. Oktober 2018

Herbert Stiefvater, Aufsichtsratsvorsitzender


.....

.....

Hermann Witter, Schriftführer